

Arbeiterstimme

Einzelnummer 10 Pfennig
Der Zeitungshändlern und in allen Kleinvertriebsstellen

Tageszeitung der KPD / Sektion der Kommunistischen Internationale / Bezirk Ostachsen
Beilagen: Der rote Stern / Der kommunistische Genossenschaftler / Wirtschaftliche Rundschau / Kunst und Wissen / Für unsere Frauen / Die Energie

Bezugspreis monatlich (mit Haus 2,50 M., halbjährlich 1,25 M.), durch die Post bezogen monatlich 2,20 M. (ohne Zustellungsgebühr) / Verlag: Dresdener Verlagsgesellschaft m. b. H., Dresden-N. / Geschäftsstelle u. Expedition: Altbahnhofstr. 2 / Fernsprecher: 17 239 / Postfachkonto: Dresden Nr. 18 694. Dresdener Verlagsgesellschaft / Schriftleitung: Dresden-N., Altbahnhofstr. 2 / Fernspr. Amt Dresden Nr. 17 239 / Drahtanschrift: Arbeiterstimme Dresden / Sprechstunden der Redaktion: Mittwochs 16-18 Uhr, Sonnabends 13-14 Uhr

Anzeigenpreis: Die neu einmal gepaltene Nonpareilzeile oder deren Raum 0,35 RM., für Familienanzeigen 0,20 RM. für die Reklamezeile anschließend an den dreispaltigen Teil einer Zeitschrift 1,50 RM. Anzeigenannahme wochentags bis 9 Uhr vormittags in der Expedition Dresden-N., Altbahnhofstr. 2 / Die „Arbeiterstimme“ erscheint täglich außer an Sonn- und Feiertagen / In Fällen höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder auf Zurückzahlung des Bezugspreises

4. Jahrgang

Dresden, Freitag den 7. Dezember 1928

Nummer 285

SPD und Jungdo gemeinsam für neuen Krieg!

Eine schändliche Bündniserklärung im Sozialistischen Klub / Mitglieder des SPD-Wehrausschusses Arm in Arm mit Mahraun! / 3 Pfennig „Lohnerhöhung“ auf 17 Monate für die ostfächische Textilarbeiter!

Bündnis Mahraun-Schühinger

Berlin, 7. Dez. (Eig. Drahtbericht.)

Gestern abend veranstaltete die Gesellschaft der Freunde der Sozialistischen Monatshefte, des theoretischen Organs des rechten Flügels der Sozialdemokratie, einen politischen Diskussionsabend mit einem Referat des sozialdemokratischen Führers Karl Maner, ehemaligem Generalstabsoberst der Armee Wilhelm des Ersten, dessen Rede eine einzige Propaganda für einen kommenden imperialistischen Krieg war. Der 4. August 1914 sei eine Selbstverständlichkeit gewesen, und es gelte, daraus die Konsequenzen zu ziehen. Mit Abklärung komme man nicht weiter, es gelte sich zu sichern. Schließlich versuchte Maner, der ein prominentes Mitglied der Kommission des sozialdemokratischen Parteivorstandes für die Aufstellung eines Wehrprogramms ist, eine Attacke gegen die Pazifisten zu reiten, die ihm noch zu revolutionär sind. Diese Kriegstheorie dieses famosen Sozialdemokraten wirkte derartig, daß ihn selbst das kleinbürgerliche Publikum auslachte und niederriß. Nach ihm kam ein linker Konzeptionshüter zu Wort, Gerhard Seeger, der mit harten Einfällen aufwartete, etwa derart, Deutschland im Kriegsfall als „neutrales Gebiet“ zu erklären.

Nach einem kleinen Intermezzo, das der sozialdemokratische Syndikus Max Kohan, Reuß, mit einer Rede gegen Sowjetrußland ausfüllte, ergriff Mahraun, Hochmeister des Jungdeutschen Ordens, das Wort. Er gab gleich eingangs seinem freudigen Erstaunen über Maners Rede Ausdruck. In dem Glauben, etwas über Sozialdemokratie und Pazifismus zu hören, sei er hergekommen, aber gehört habe er

einen Vortrag eines kriegserprobten Generalstabsobersten, mit dem er fast reflexlos übereinstimmen könne.

Das wirkte auf die anwesenden ehrlichen Sozialdemokraten wie ein Peitschenhieb. Herr Mahraun verfehlte nicht, sich mächtig für die deutsche Republik ins Zeug zu legen.

Schließlich hörte man noch Herrn Schühinger, ebenfalls der Wehrkommission des SPD-Hauptvorstandes angehörig, der mit Nachdruck betonte, daß es zwischen Maner und Mahraun keine Differenzen gebe.

Die sozialdemokratischen Führer sind eng an das deutsche Kapital gekettet, ihre Politik ruht auf einem neuen 4. August hin. Das Schicksal der deutschen Arbeiterschaft wird fürstlich sein, wenn sie nicht schnell und entschieden mit den demokratisch-imperialistischen Führern bricht.

Schiedspruch für die ostfächische Textilindustrie

5 Prozent Lohnerhöhung auf 17 Monate

Dresden, am 7. Dezember 1928.

In der Verhandlung vor der Schlichterkammer im Tarifkonflikt für die ostfächische Textilindustrie wurde, bürgerlichen Pressemeldungen zufolge, am Donnerstag ein Schiedspruch gefällt, der eine Erhöhung der tariflichen Löhne um 5 Prozent bis zum 30. April 1930 vorsieht. Die Parteien haben sich bis zum 13. Dezember über Annahme oder Ablehnung des Schiedspruches zu erklären.

Als am 27. November das unter dem Vorsitz des Ministerialrats Haack tagende Schiedsgericht den bekannten Hungerstreik für das Tarifgebiet Westsachsen fällte, bemerkten wir an dieser Stelle, daß der Schiedspruch für Westsachsen als die Grundlage zu einem Schiedspruch für den ostfächischen Tarifkonflikt abgeben werde. Das, was wir damals gesagt haben, ist in vollstem Maße eingetreten. Der ostfächische Schiedspruch ähnelt dem für Westsachsen wie ein Ei dem anderen. Der einzige Unterschied in der künftigen Lohngestaltung dieser beiden Tarifgebiete ist nur der, daß die schon bisher bestandene Differenz zwischen den Lohnsätzen, die teilweise bis zu 12 Pf. pro Stunde beträgt, noch erweitert wird.

Nach dem bisher gültigen Tarifvertrag vom 28. September 1927 betrug der Stundenlohn der Weber und Weberinnen auf 4 Stühlen 48,9 Pf., der Affordrichtsack für die gleiche Gruppe 58,7 Pf. Diese tariflichen Grundlöhne erhöhen sich nach dem neuen Schiedspruch um 5 Prozent, das sind im günstigsten Falle drei Pfennig für die Spinnlöhne, so daß der tarifliche Stundenlohn für die im Afford beschäftigten Weber auf 4 Stühlen, selbst unter Einrechnung des 10 Pf. betragenden Feuerungszuschlages, 71,7 Pfennig beträgt. Dieser Lohnsatz stellt aber den Spinnlohn für die ostfächische Textilindustrie dar. Alle übrigen Arbeitergruppen, insbesondere die Angelernten, liegen mit ihren tarifvertraglich festgelegten Lohnsätzen weit unter diesem Satze. Selbst wenn wir eine 50- oder 52-stündige Arbeitswoche zugrunde legen, beträgt der Bruttolohn eines der am besten bezahlten ostfächischen Textilarbeiter nach dem neuen Schiedspruch nicht mehr als höchstens 35 bis 37 Mark pro Woche. Davon müssen jedoch alle Abzüge: wie die für Steuern und Sozialversicherung, in Abzug gebracht werden. Für die über 20 Jahre alten

Arbeiterinnen in den Färbereien, Appreturanstalten und Strangfärbereien ergibt sich nach dem neuen Schiedspruch unter Zugrundelegung einer 50stündigen Arbeitszeit ein wöchentlicher Verdienst von etwa 22 Mark. Und diese Hungerlöhne sollen bis zum 30. April 1930 Gültigkeit haben. Es ist in der Tat so, daß diese Lohnsätze, insbesondere für kinderreiche Familienväter, unter den Beträgen liegen, die in Sachsen in der gehobenen Fürsorge an Wohlfahrtsunterstützung gezahlt werden. Die Löhne der ostfächischen Textilarbeiter, die früher in Bezug auf die Lohngestaltung an der Spitze der deutschen Textilarbeiter marschierten, sind jetzt nicht nur die schlechtestbezahlten dieser Industrie, sondern der gesamten industriellen Arbeiterschaft überhaupt. Selbst „Der Textilarbeiter“, das Organ des Deutschen Textilarbeiterverbandes, muß anlässlich seiner Stellungnahme zum Schiedspruch für Westsachsen in Nr. 49 feststellen: „Die Löhne in Sachsen sind im allgemeinen zu einer wirtschaftlichen Gefahr geworden, da dieselben teilweise unter dem von Staat und Reich anerkannten Existenzminimum liegen.“

Nicht nur aber die reformistische Leitung des IAW aus diesen Tatsachen die notwendigen Konsequenzen? Keineswegs! Sie jammert über den „sozialen Geist“, der sich in Sachsen innerhalb der Schlichtungsbehörden breitgemacht“ habe, und steht im übrigen unfähig beiseite und wartet schuldlos darauf, daß der Parteigenosse Wisjell mit der Verbindlichkeitserklärung ihr die Begründung zur Unterwerfung unter den erbärmlichen Schiedspruch geben werde. Ihre Hoffnungen sind auch nicht unbegründet. Das Reichsarbeitsministerium (sprich Herr Wisjell) hat, nachdem der westfäch. Schiedspruch sowohl von den Textilarbeitern, als auch von den Textilbaronen abgelehnt worden ist, beide Parteien für kommenden Montag zu Verhandlungen nach Berlin geladen. Es ist also damit zu rechnen, daß der von Haack für Westsachsen gefällte Schiedspruch unverändert für verbindlich erklärt wird. Es ist selbstverständlich, daß diese Praxis auch im ostfächischen Tarifkampf angewandt werden wird — wenn nicht die Textilarbeiter das Zusammenwirken zwischen der Schlichtungsbehörde, der reformistischen Verbandsbureaucratie und dem Unternehmertum zerklüften. Die Textilbarone haben selbstverständlich ein Interesse daran, daß der Konflikt so schnell wie möglich beigelegt wird. Sie können das um so mehr, als ja der Schiedspruch all ihren Wünschen weitgehendst entgegenkommt. Die Textilindustriellen fürchten, daß es der Opposition gelingen werde, die Aufnahme des Kampfes zu erreichen und damit den Plan der Stabilisierung der Hungerlöhne zu zerstören. So schreibt das Organ der Textilarbeiter, die Textilzeitung, über die Lage im Bezirk Westsachsen folgendes:

„Es besteht die große Gefahr, daß es der kommunistischen Opposition in verschiedenen Orten des Vertragsgebietes — in Plauen bei Riesa und in Halle im. wo die Kommunisten über eine Mehrheit verfügen, sind bereits entsprechende Beschlüsse gefaßt worden — gelingt, die Belegschaften verschiedener Betriebe zum Verlassen der Betriebsstätten zu veranlassen, die nach unseren zuverlässigen Informationen sofort mit Gegenmaßnahmen der Arbeitgeber beantwortet werden würden.“

Diese Drohung der Unternehmer, auf den Angriff der Arbeiter mit einer Generalaussperrung zu antworten, ist zunächst der deutsche Wirt an den Reichsarbeitsminister, sich mit der Verbindlichkeitserklärung des Schiedspruches zu beifügen.

Die Textilarbeiter aber müssen das verhindern. Seit 1. Dezember besteht ein tariflosler Zustand. Nichts bindet die Textiler, auch nur eine Stunde zu den erbärmlichen Löhnen weiter zu arbeiten. Die Konjunktur ist in den meisten Betrieben nach wie vor der sofortigen Aufnahme des Kampfes günstig. „Der Tiefpunkt des Beschäftigungsgrades scheint in vielen Zweigen der Textilindustrie überschritten zu sein.“ Mit diesen Worten bekräftigt der „sachmännische Mitarbeiter“ des Berliner Tagesblattes unsere Feststellungen aus dem Oberlausitzer Textilverkehr, in dem noch allerorts mit Überstunden gearbeitet wird.

Wissell ante porta! Der Schlichtungsdictator steht bereit, sein Werk zu beginnen, um den Textilbaronen mit der Stabilisierung der Hungerlöhne...

Ein neuer Justizskandal

Das Stettiner Fememord-Urteil aufgehoben

Leipzig, 7. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.)

Vor dem 3. Strafsenat des Reichsgerichts fand am Donnerstag unter dem Vorsitz des Reichsgerichtspräsidenten Simon die Revisionsverhandlung gegen das vom Schwurgericht Stettin gegen die pommerischen Fememörder Leutnant a. D., jetzt Stub. der Rechte Edmund Heines, und sieben Mitschuldige am 5. Mai gefällte Urteil statt. Das Urteil wurde aufgehoben.

Die Anklage lautete ursprünglich auf Mord. Das Schwurgericht verurteilte aber die Fememörder nur wegen Totschlags zu Zuchthausstrafen: Heines zu 15 Jahren, Ottow als Mitschuldigen zu 4 Jahren, Nawohl wegen Beihilfe zum Totschlag zu 3 Jahren, die Mitschuldigen Saar, Bogt, Krüger und Beerfeld wurden freigesprochen. Die Fememörder gehörten dem Freikorps Hohbach an. Der Ermordete Schmidt sollte den Verrat eines Waffenlagers an die Kommunisten beabsichtigt haben. Schmidt wurde von den Hohbach-Banden gefangen, nach einem Gut verschleppt und dort auf bestialische Weise ermordet, „umgelegt“. Er wurde durch vier Schüsse getötet. Heines und Ottow gaben je zwei Schüsse auf ihn ab. Die übrigen unterstützten sie bei ihrem Verbrechen, indem sie auf dem im Todeskampf Liegenden herumtrampelten. Gegen das Urteil war von den Angeklagten und von der Staatsanwaltschaft Revision eingelegt worden, die sich in der Hauptsache auf Formfehler stützte, die begangen worden sein sollen. Der Reichsanwalt beantragte Aufhebung des Urteils, der Reichsgerichtsenat schloß sich dem Antrag des Reichsanwalts an und hat das Urteil aufgehoben. Die Angelegenheit ist zur erneuten Verhandlung an die Vorinstanz zurückverwiesen.

Fememörder haben in Deutschland eine gute Justiz. Das mit dem Urteil des Stettiner Schwurgerichts wurde vom höchsten

deutschen Gericht auch noch aufgehoben. Bei der erneuten Verhandlung werden die Hohbacher Fememörder sicherlich so gut wie straflos ausgehen.

Die Partei marschliert

In Bochum gewann die Partei im Verlaufe des Nordwestkampfes 110 neue Mitglieder. Davon traten allein am Tage nach dem verräterischen Beschluß der Essener Konferenz, am Montag, dem 3. Dezember, 42 neue Mitglieder in die Partei ein.

Im Verlauf der Wahlvorbereitungen zur Thüringer Kreis- und Gemeinderatswahl gewannen die Genossen in Götting 9 neue Parteimitglieder, 11 Leser der Sächsischen Arbeiterzeitung und 20 neue Leser der Arbeiter-Zustrierten.

Diese Werbeerfolge widerlegen schlagend das Geschrei der SPD von der „Einschlößigkeit“ der KPD.

Er kann die Verräterpolitik der SPD nicht mehr mitmachen

In Worf im Vogtland ist der Genosse Max Rottmann aus der SPD ausgetreten, da er die Verräterpolitik der SPD-Führer nicht mehr länger mit seiner Ueberzeugung in Einklang bringen konnte. Rottmann war viele Jahre Mitglied der SPD, hatte öfters verantwortliche Parteifunktionen und ist heute noch Vorstandsmitglied des Arbeiterturnvereins „Frisch auf“. Es wird nur noch eine Frage der Zeit sein, daß er auch nach den ganzen Schritten tut und in die KPD eintritt.

Propaganda-Verkauf

auf Teilzahlung!



5 Werbermarkschein 5
FÜNF WERBEMARK
 Ausgegeben auf Grund unseres Propaganda-Verkaufs.
 Wir wollen Ihnen durch diesen Gutschein eine besondere Freude bereiten, denn wir nehmen seitdem als erste Rate gleich in Zahlung, dadurch erleichtern wir Ihnen schon jetzt die Anschaffung eines Kleidungsstückes zum Weihnachtseste.
 Dresden, den 7. Dezember 1928
SCHMITZ & CO.
 Dresden, Waisenhaus-, Ecke Viktoriastraße

Bitte ausschneiden.

Bitte ausschneiden.

Ulster 39.-
 neueste Farben, mod. Formen, aus
 tragfähigen Stoffen 60.- 50.- 40.-

Paletot 45.-
 in schwarz u. marong, auf Satinella
 gearbeitet 90.- 70.- 50.-

Ulster 79.-
 beste Qualitäten, in eleganter Aus-
 führung 110.- 90.- 80.-

Anzüge 36.-
 in vielen neuen Farben, in Kammgarn-
 und Cheviotstoffen 60.- 70.- 50.-

Jeder erhält heute und morgen einen Luftballon gratis.

Schmitz & Co.

Spezialhaus für gute Herren- und Knaben-Kleidung
 Waisenhausstraße, Ecke Viktoriastraße

Sonntag ist unser Geschäft von 11 bis 18 Uhr für den Verkauf geöffnet!

Auf Kredit

Kleinste Anzahlung b. bequem wöchl. 14 Tgl. od. monatl.

Teilzahlung

Zu bekannt niedrigen Preisen
Herren-, Damen- und Kinder-

Garderobe

Großes Lager in Mänteln und Winterjacken

Größte Auswahl elegant

Damenmäntel

Kleider, Kostüme, Röcke, Strichjacken und Pullover

Elegante Damenwäsche

Tischwäsche / Schulwaren / Geldwäpche

Mehrere 1000 Kunden können die Namen unserer Firma bestätigen

Waren-Kreditthaus Saxonia

1. Etage 22 Neue Gasse 22 1. Etage

1 Minute vom Pirnaischen Platz

Sonntag geöffnet

Weihnachtsgaben,

die erfreuen!

Damenmäntel

Frauen-Mantel 17⁵⁰
 aus feinfarbig. Velour de laine,
 in dezanten, ruhigen Farben
 und gut sitzenden, modernen
 Fassons 24,75

Winter-Mantel 19⁷⁵
 aus prachtvollem Winterstoff,
 in englischer Art gemustert,
 in gezeigtem Bubikragen aus
 elegantem Pelz

Ottomane-Mantel 19⁷⁵
 i. vorz. Qual., m. eleg. Plüsch
 untenherum reich garn., sowie
 an Kragen u. Manschetten, ganz a.
 Damasse gef., jug., feine Form

Eleganter Mantel 59⁰⁰
 aus schwarz, mariniert od. feinfar-
 big, Ottom., div. echt. Pelzart.
 als Mansch. u. Bubikr. z. T. a.
 reims. Duchesse gefüllt. 70,00

Oursmantel 39⁰⁰
 a. vorz. braun. Oursplüsch,
 mit spartem Bubikragen u.
 vollständigem Damassier, bis
 Größe 60 vorz.

Kinder-Mantel 6⁷⁵
 in engl. Art gemustert, feine
 Form, m. aufgesetzten Taschen
 und Bundgürt. Jede. zweiten
 Größe 75 Pl. mehr, Größe 60

Damenkleider

Wollkleid 6⁹⁰
 aus feingestricem, reinwollenen
 Popeline, in kleidsamer, hoch-
 moderner Fassung in jugendlich.
 Größen 9,75

Praktisch. Kleid 10⁷⁵
 aus einfarb. od. feingemust.
 Waschamt, bestens bewährte
 Qualität, neuartig flotte Fass.
 f. jugdl. u. mittelst. Fig. 15,75

Strickkleid 13⁷⁵
 das prakt. moderne Kleidungs-
 stück in reinwollen. Qualität u.
 fein abgestimmten Dessains,
 zweifelhafte, flotte Form 15,75

Tanzkleid 6⁹⁰
 aus gut. k.-seid. Taft in sparten
 licht. o. kräft. Farb., geschmackv.
 Verarbeitung, z. T. mit Rüschen od.
 Volants garniert 9,75

Ballkleid 9⁷⁵
 für junge Mädchen, aus rein-
 seidigem Crêpe de Chine, ent-
 zückende, moderne Ausführung,
 zarte Abendfarben 14,75

Teekleid 16⁷⁵
 aus edl. Velourine (reine Wolle
 mit Seide) in wunderschönen,
 fein abgest. Farb., in kleids.
 mod. Verarbeitung 24,75

Decken

Steppdecke 12⁷⁵
 doppelseitig mit gutem Satin
 bezogen, halbwoollen, sol. Füllung

Steppdecke 25⁰⁰
 ps. Steppdeckentuch a. beid. Seit.,
 reinwoll. Füllung, sol. Verarb.,
 m. Zierstich, 150/200 cm 29,50

Reisedecke 17⁵⁰
 in vorzüglichem, wollenen Qual.,
 reichlich groß . . . 35,00, 30,00

Diwandecke 16³⁰
 praktisch. Gebältsdecke in feinfar-
 bigen abgestimmten Farben, mit mod.
 Zierstich, 150/200 cm 29,50, 28,75

Diwandecke 26⁷⁵
 Wollplüsch in gedieg. Qual.,
 und in wunderschönen Farben,
 150/200 cm 29,00

Bettvorlage 5⁷⁵
 praktische Boudévorlage in kräft.
 Qualitäten mit feinfarb. modernen
 Mustern 6,90

Halt! Warenhaus Kurt Heinze

Nur in das
 Dresden-Leuben, Stephensonstraße 16
 kann Sie der Weg führen, wenn Sie Ihre Ein-
 käufe für die kalten Tage und das bevorstehende Weihnacht-
 fest machen wollen. Sie finden reichhaltigste Auswahl, beste
 Qualitäten und staunenswert niedrige Preise und das bedeutet
 für Sie in jedem Falle ein Gewinn

Mechanische Spielwaren-Ausstellung

Neue Messe-Schlager

Märklin-Metall-Baukästen von M. 4,50 bis zu M. 150,00 / Eisen-
 bahnen, in Uhrwerk von M. 2,50 bis zu ca. M. 30,00 / Einzelne Loko-
 motiven von M. 1,50 bis zu M. 25,00; dito elektrische bis zu M. 7,00
 Eisenbahnen, elektrisch von M. 22,50 bis zu M. 120,00 / Bahnhöfe
 M. 3,50, 4,50 bis zu M. 20,00 / Bahnhofsgebäude M. 0,60, 0,75, 1,25,
 1,75, 2,10 bis zu M. 20,00 / Signal M. 0,40, 1,10, 1,25, 2,25 bis zu M. 21,00
 Signalampeln M. 0,80, 1,50, 2,20, 3,25, 3,5 bis zu M. 10,50 / Dampf-
 maschinen M. 3,00, 5,75, 6,50 bis zu M. 120,00 / Modelle M. 0,50, 0,65,
 0,85 bis zu M. 12,00 / Transmissions von M. 0,60, 0,7,
 1,15 bis zu M. 12,00 / Elektromotoren, 4 Volt, von M. 3,50 an / Dy-
 namos von M. 5,00 an / Elektromotoren, elektrisch, 125 und 230
 Volt von M. 13,25 an / Laternen Maglone von M. 2,00, 4,65, 9,90, 13,75
 bis zu M. 18,50 / Kinoo mit Glasplatten u. Filmen M. 5,60 bis zu M. 42,00
 große Auswahl in allen Sorten / Hubs / Autos, in Uhrwerk M. 0,50, 1,50,
 3,25 bis zu M. 30,00 / Flieger, in Uhren M. 0,80, 1,50, 2,50, 2,60,
 3,30, 4,80, 5,50 / Großartige Aufzählartikel und Karussells von M. 0,25,
 0,75 bis zu M. 10,50 / Puppenmaschinen-Belüchtungen, reizende und
 modernste Muster von M. 0,40 an / Taschenlampen von M. 1,25 bis
 zu M. 4,50, komplett / Prima Ersatz-Laternen M. 0,45 / Sämtliche
 Kleinbelüchtungsartikel

Heinrich Stein opt. Institut / Photohaus
 Versand nach auswärts prompt und gewissenhaft
 Besichtigen Sie bitte mein Schaufenster, in dem täglich eine große Anzahl
 Neuheiten, neuzeitliche Metall-Baukästen, läuft
 200 Elitzg. bestehend in Pirna, a. d. Elbe 200
 Prospekt-Material sende ich auf Wunsch jederzeit kostenlos zu

Ludwig Bach & Co

Dresden

Wettinerstraße 3
 Oschatzer Str. 16/18

Sonntag
 den 9. Dezember
 von 11 bis 6 Uhr
 geöffnet!

Prakt. Weihnachtsgeschenke
 Schaukelpferde / Reisekoffer / Schulanzen
 Aktenaschen / Schreibmappen / Brieftaschen
 Reiche Auswahl in Besuchs- und Beuteltaschen
 William Lämmel, Pirna, Dohnasche Str. 16

„Willst bequem und sicher laufen,
 mußt im Schuhhaus Birnbaum kaufen!“
 Reiche Auswahl in den modernsten und neuesten
 Schuhwaren für Haus, Straße, Gesellschaft / Gute und
 preiswerte Einkaufsquelle in Filz-, Turn- und Sport-
 schuhen jeder Art
 Frau H. Birnbaum, Schuhhaus, Pirna-Copitz,
 Leuchtner Straße 2a

Winterhofen in Mafu, Normal
 und Futterware,
 braun - Verschiedene Preislagen - Gute Qualitäten
 Strumpfhause Mittel, Inh.: D. Rietschel
 Pirna a. d. E., Raner Straße 16

Praktische Weihnachtsgeschenke
Hüte
Mützen
Filzwaren
 Otto Hedtkeuer, Freital-Do,
 Straßeneingang gegenüber der Holzmühle
 Gutenbergstraße

Zusammengedruckene Kommunistenhefte

Um die Aenderung des Wahlgesetzes / Kommunistendebatte im Saechsischen Landtag / Staebung der faschistischen Banditen / Die Sprengung des Magnus-Hirschfeld-Vortrages angeprangert

Dresden, den 6. Dezember 1928.

Den Aufruf zu den Beratungen in der 96. Sitzung des Saechsischen Landtages bildet die Beratung der...

Wandlung des Landeswahlgesetzes

Die Regierung hat hierzu eine Vorlage eingebracht, die die reaktionäre Haltung der Regierung bei der Einschränkung der Wahlberechtigung im letzten Landtagswahlkampf bekräftigen soll.

Genosse Siegel

Er betont, daß es sich beim Streit um die Gültigkeit der Wahlgesetzbestimmungen nicht um juristische Formalisierungen, sondern um politische Kampfstrategien handelt.

Beseitigung des zusammengesetzten Landtages

Der nicht im entferntesten die politische Konstellation der Saechsischen Bevölkerung widerspiegelt. Die Kommunisten verlangen, daß zur Unterbrechung eines Wahlkampfes 20 Unterschriften genügen.

Polizeiterrort und Faschistenschwerterakt

Nunmehr kommt es zur Beratung der großen Anzahl von Anfragen und Entwürfen, die sich mit Polizeifrügen und mit politischen Überfällen betreffen.

Im Verlaufe der Ausführungen Viehmans kommt eine Anmerkung geradezu ungeschwieblicher Vorgänge, insbesondere Wahlregelungen und Schlägen gegen untere, gewerkschaftlich arbeitende Beamte ans Tageslicht.

Allerdings ist das Niveau der Kritik Viehmans an diesen konföderalen Zuständen außerordentlich niedrig. Er redet davon, daß in dieser republikanischen Polizei aufrechte Männer und keine Manneken gedacht werden.

Der schwarze Mann

Nunmehr folgt die Begründung der Anträge der Rechtspartheien gegen den angeblichen kommunistischen Terror in Sachsen. Zunächst jammert der Volkspartei-Vorstand über die zunehmende Unsicherheit auf dem Lande.

Wenn Räuberlust nicht töten könnte

Die bürgerlich-nationalen Herrschaffen aber begnügen sich nicht nur mit Wächtern. Sie liefern auch Jeter und Rotvieh über die KPD-Führerschule bei Chemnitz.

Tapfere Schwarzweißrote!

Damit im Zusammenhang steht auch die deutsch-nationale Anfrage, in der die Vorgänge beim internationalen Jugendentag in unangenehm entstellender Weise behandelt werden.

Roten Frontkämpferbundes hinaus. Praktisch werden Verbote von Arbeiterkundgebungen gegen faschistische Ausmärsche gefordert.

Der Innenminister Dr. Apelt antwortet nunmehr auf die bisherigen Anfragen. Zunächst nimmt er zur Anfrage Viehmans wegen der Vorgänge bei der Polizei Stellung.

Interessant ist die Bemerkung Apelts, daß die Sozialdemokraten in Sachen sich doch in der Kritik der Polizei äußern sollten, da ja

auch eines Tages die saechsische Sozialdemokratie in der Regierung teilnehmen werde

Eine peinliche Erklärung

In der volksparteilichen Anfrage wegen der angeblichen Zunahme der Heberfälle usw. erklärt Apelt, daß die Angaben der Begründer der Statistik nicht haltbar sind.

Fritz Hebert, M. S. N.

Spricht heute Freitag den 7. Dezember in der Gewerkschaftsfunktionärsversammlung im Körnergarten, Große Meißner Straße.

Die beabsichtigte Aenderung der Geschäftsordnung des Landtages

Seit längerer Zeit werden von den Koalitionsparteien des Landtages Versuche auf Aenderung der Geschäftsordnung gemacht. Zusammenstöße mit den Kommunisten veranlaßten die Regierungsparteien nunmehr zu einem gemeinsamen Antrage.

Die Tagung des Landtages, die beginnt mit dem Tage des ersten Zusammentritts und endet mit dem Ablauf der Wahlperiode, soll durch die Sommerferien in Tagungsabschnitte zerlegt werden.

Die Ausschüsse werden jedoch nicht für Tagungsabschnitte, sondern — wie bisher — für die Gesamttagung unmittelbar nach der Wahl des ersten Landtagsvorstandes gewählt.

Nach der bisherigen Geschäftsordnung gab es keine Bestimmungen darüber, wieviel Abgeordnete sich vereinigen muß-

Bezirkskonferenz des KPD

am Sonnabend den 8. Dezember 1928, 18 Uhr, Sonntag den 9. Dezember 1928, 9 Uhr,

in „Bürgergarten“ Dresden-Kohlau, Lübecke Straße.

Tagungsordnung:

1. Begrüßung der Delegierten durch die Roten Katenen. 2. Eröffnung und Begrüßung durch awortige Bezirksleitung.

3. Bericht vom 5. Weltkongreß der KPD. (Ref.: Vertreter des 3A des KPD.)

4. Bericht der Bezirksleitung und nächste Aufgaben.

5. Wahlen und Anträge.

6. Verschiedenes.

Zutritt zur Konferenz haben alle Mitglieder des KPD und der KPD gegen Vorzeigung des Mitglieds- und Gewerkschaftsbuchs.

Die Dresdner Arbeiterchaft wird gebeten, Quartiere zur Verfügung zu stellen. Meldung im Sekretariat des KPD, Dresden 28, Columbusstraße 9.

und das sei nicht vorhanden, wolle er sich durch ein Verbot des Roten Frontkämpferbundes nicht die Finger verbrennen!

Damit schließt der Minister und vernichtet damit wider Willen das ganze Säugengebäude der Interpellanten. Dieser lässliche Zusammenbruch wird durch eine sehr zurückhaltende schriftliche Regierungserklärung noch vollendet.

Die faschistischen Banditen werden entlarvt

Wer wirklich gemeine Banditenmanieren an die Stelle des politischen Kampfes legt, zeigt jedoch die nunmehr einigende Beratung des

Kommunistischen Antrages zur Sprengung des Magnus-Hirschfeld-Vortrages in Dresden.

zu dessen Begründung Genosse Roscher das Wort erhält. Eingangs weist der Redner der kommunistischen Fraktion auf die Tatsache hin, daß der Frontalangriff der Rechten gegen die Kommunisten gründlich zusammengebrochen sei.

und erzieht gar nichts getan, um eine Fortführung des Vortrages zu ermöglichen. Diese Vorgänge sind charakteristisch für die Kulturkampfmethoden dieser Kreise.

Im Anschluß an diesen Antrag begründet Dabbert (Sog.) eine Anfrage, aus der hervorgeht, daß die prädestinierten Vertreter der „Ruhe und Ordnung“ eine schwarzrotgelbe Klage während des Siebenlehner Heimatfestes erhoben, beschnitten und zerissen in den Straßengraben geworfen haben.

Die teufelischen Moralhelden, die ihr Spiegelbild vorgehalten bekommen, geraten während der Ausführungen recht in Unruhe. Sie können jedoch keineswegs mehr die Tatsache verweihen, daß der ganze großangelegte Angriff der Rechten gegen die Organisationen der Arbeiterchaft elend zusammengebrochen ist.

ten, um eine Fraktion darzustellen; jetzt soll als Fraktion gelten, wenn sich vier Abgeordnete zu einer Gruppe vereinigen. Diese Bestimmung könnte allerdings als eine Verbesserung angesehen werden, da dadurch die Widerarbeiten gewisse Rechte bei der Stellenverteilung geltend machen können.

Eine wesentliche Aenderung der Geschäftsordnung stellt die Forderung dar, die die sogenannte zweite Beratung für die meisten Anträge beilegen will.

Die sogenannten „Frikten“, das ist die Zeit, die verstreichen mußte zwischen Verteilung und Beratung einer Drucksache, sollen beilegt werden oder von dem bisher geltenden zwei Tagen auf einen Kalendertag herabgesetzt werden.

Anträge und Anfragen, die „Beleidigungen“ enthalten, sind vom Präsidenten zurückzuweisen. Damit ist natürlich der Willfür des Präsidenten Tür und Tor geöffnet.

Als neue Polizeimaßnahmen sollen folgende Bestimmungen in die Geschäftsordnung aufgenommen werden:

Schweift der Redner vom Verhandlungsgegenstand ab und wird er in derselben Rede dreimal zur Sache gerufen, so hat ihm der Präsident das Wort zu entziehen.

Wegen größlicher Verletzung der Ordnung, wozu auch Beschimpfungen des Präsidenten, des Landtages, von Abgeordneten oder Regierungsvertretern gehören, kann der Präsident einen Abgeordneten von der Sitzung ausschließen.

Erscheint ein Abgeordneter in einer Sitzung, von der er ausgeschlossen ist, so zieht er sich den Ausschluß für weitere 10 Sitzungen, längstens für die Dauer von 42 Tagen, zu.

Der Betroffene kann gegen eine Rüge, einen Ordnungsraus oder eine vom Präsidenten verhängte Anordnung (spätestens am folgenden Werktage) schriftlich Einspruch erheben.

Im ganzen liegt diesen Aenderungsanträgen die Absicht zu Grunde, die Opposition so gut wie völlig auszu-schalten und ihr — wenn sie auch nur im geringsten sich rührt — mit Hilfe von Polizeimiteln jede Wirkungs-möglichkeit abzuschneiden; eine bequeme und brutale Maßnahme, sich „das Recht zu legen“.

Blasphemie

Die Willestrasse ist für mich ein Diplomats. Ist, die, brutal wie ein Kadaver, kommandoschreiend wie ein deutscher General...

Die eine Kapazität ist Chemiker. Sie wohnt in einer Villa, die ganz hinter Rosenhain und Rhododendronbüschen versteckt liegt...

Zwei Villen entfernt von der Kapazität der Chemie wohnt die Kapazität der Ballistik, reiner Flugbahnen der Geschosse und Bomben aus, berechnet die Luftwiderstände, sowie die Antriebe...

Die dritte Kapazität macht in Geschichte. Ihr besonderes Forschungsgebiet sind Kriege. Jeder Kriege hat sie eine Reihe Bücher geschrieben...

Die vierte Kapazität ist ein Philosoph. Sie wohnt in der Villa daneben wohnt der Diplomat. Ihm gegenüber der 1. Direktor der großen chemischen Fabrik...

Die diese Leute kennen sich nicht nur so; sie vertehren auch außerhalb ihrer Abendgesellschaften zusammen. Sie haben auch geschäftlich miteinander zu tun...

Der Sicherheitsdienst für die Willestrasse ist schneidigen, extra schneidigen Vollkorn anvertraut. An ihrer rechten Hüfte trägt eine ausgezeichnete Selbstabseits. Auf diese Leute kann man sich unbedingt verlassen.

Man hält es nicht lange aus in dieser vornehmen, kühlen Straße. Alle sind sie bedrückt, die hier zu tun haben, ohne in sie hineinzu gehören...

Der nationale Angelegenheiten trägt die Willestrasse Schwärze. Sie ist mit keinem Bordstein republikanisch, trotz größtem Entgegenkommen der republikanischen Behörden.

Der wertlose Fotoapparat als Gewinn. Eine Berliner Gesellschaft m. b. H. erklärt seit längerer Zeit in den verschiedensten Tageszeitungen und Zeitschriften große Reklamefreuden...

In einer Präfekturversammlung nahmen die Kadaver Einwohner erneut zu den Kadaver Fragen Stellung. Die Präfektur fand am Mittwoch im Galhof Sitzung statt. Sie war von etwa 600 Personen, also außerordentlich gut besucht...

1. Verlängerung der Autobuslinie D bis Galhof. Die Leitung der Städtischen Straßenbahn hat sich diesem Vorschlag gegenüber bisher, unserer Meinung nach nicht aus sachlichen Erwägungen heraus, ablehnend verhalten...

„Kunte“ aus dem Betrieb Hartwig & Vogel

Die der SPD-Betriebsratsvorsitzende der Firma Hartwig & Vogel gegen Arbeiter, die nicht seine Arbeitsgemeinschaftspolitik mitmachen, steht, das jetzt nachgehender Vorfall aus das treffendste...

„Kunte“ aus dem Betrieb Hartwig & Vogel

Die der SPD-Betriebsratsvorsitzende der Firma Hartwig & Vogel gegen Arbeiter, die nicht seine Arbeitsgemeinschaftspolitik mitmachen, steht, das jetzt nachgehender Vorfall aus das treffendste...

was im Winter als wertlos entpuppt und so wieder Anlaß zu dem „so sehr beliebten“ Umtausch ist. Vieles wird eben nur gekauft, um nachher umgetauscht zu werden.

Der Rat zu Dresden will bei dieser Gelegenheit natürlich auch sein Schäflein über den Verkehr in und auf der Straßenbahn hat lebensgefährliche Formen angenommen. Alles was irgendwie lahmstüchtig ist, steigt auf...

Die Direktion der Dresdner Straßenbahn hat allerdings eine wohl anerkennende (?) Entschuldigung Scheinbar ist im Jahre 1928 in Dresden es erstmalig Weihnachten, und so konnten die Herren natürlich nicht wissen, daß sich zu einer solchen Zeit der Verkehr enorm entwickeln und steigern wird...

Am 31. Januar 1929 läuft der Lohnstarif für die Straßenbahner ab. An ihnen selbst wird es liegen, ob sie wieder übers Ohr gehauen werden, oder ob sie den gewerkschaftlichen reformistischen Stützen dieses Ausbeutungssystems beweisen...

Ein Gelddiebstahl

Ein Töpfergehilfe, der auf der Helgolandsstraße zur Untermiete wohnt, verwahrt seine Papiere und Espornisse in einer Zigarettenschuhe, die er im Kleiderkasten stehen hatte. Eines Tages mußte er die überraschende Entdeckung machen, daß die Schuhe mit Inhalt halb verbrannt war...

Freie Eisbahnen für die Dresdner Schulkinder

Der Dresdner Schulkinder stehen im Winter 1928/29 folgende Eisbahnen in den genannten Stadtteilen zur unentgeltlichen Benutzung zur Verfügung: Die Eisbahnen sind in der Regel geöffnet von 8 bis 19 Uhr und freiwillig gemacht durch Schilder mit der Aufschrift: „Freie Eisbahnen für die Dresdner Schulkinder“...

Neue Kartenverkaufsstelle der Städtischen Straßenbahn

Herrn Max Beyer ist, Kolonialwarenhandler in Pauls, Königsbrüder Straße 122, ist eine Verkaufsstelle für Zwölfertarten und Ubergangskarte der Linie Industriegebiete-Pauls übertragen worden.

Einsparungen. In der Feuerbestattungsanstalt der Stadt Dresden wurden im Monat November d. J. 281 Leichen eingeschickt, und zwar 132 männlichen und 129 weiblichen Geschlechts.

Schädliche Mitleidungen

Die große Sache am Mittwoch. Der neue Richter wird sehr durch Ehrfurcht beeindruckt. Er hat sich sehr schnell in die vielen Sachen, die in Ordnung oder nicht, eingeweiht sind. Mitleidlos ist er in Glas, Porzellan, Kleider, Uhren, Gold, Silber, Schmuck, Handarbeiten, des Glanzes in begehrt Waren gemacht. Das Kaufhaus Renner ist heute für jeden das, was er braucht. Umgeben ist die Vorstadt-Park für Einkäufe zu benutzen, um den Abend zu entspannen.

Hinter den Kulissen der Nationalsozialistischen Arbeiterpartei

Genauartig. Absolut ist eine nationalsozialistische Weltanschauung. Die mit aus früher nationalsozialistisch orientierten Kreise erhalten. Inzwischen ist der Parteiinneren des deutschen Kapitalismus, die in besonderer Weise gegen die Massenbewegte revolutionäre Arbeiterklasse steht. Die Reaktion.

aus irreführender, verdammt kleinbürgerlicher Jugend, und dazu da, bei günstiger Gelegenheit die Klassenbewußte Arbeiterklasse niederzuschlagen. Der Proletariat ist als Nationalsozialist weiter nichts als der Knecht der Bourgeoisie, also: Verräter an seiner Klasse.

Die Willestrasse ist für mich ein Diplomats. Ist, die, brutal wie ein Kadaver, kommandoschreiend wie ein deutscher General...

Mitte Stadt bei par. 24. November... Die Willestrasse ist für mich ein Diplomats. Ist, die, brutal wie ein Kadaver, kommandoschreiend wie ein deutscher General...



Festgeschenke

Lanzhemd 4.85 in Geschenkpackung
Oberhemd, Trifolin, beste Qualität 7.85 in Geschenkpackung
Krawatten von 75 an in Geschenkpackung
Damenstrümpfe von 1.95 an in reiner Wajschseide in Geschenkpackung

Haus der Billigkeit **Wajsch & Co.**

nur Johannstraße, Ecke Moritzstraße

ASTORIA Film-Palast

Dresden-N., Leipziger Straße 58
Beginn der Vorstellungen: Wochentags 18.30, 20.45; Sonntags 14.30, 17.15 und 21 Uhr.

Ab Freitag den 7. bis Montag den 10. Dezember 1928:

Zwei rote Rosen

8 Akte mit Liane Haid, Harry Halm, Oskar Maria, Teddy Bill usw. nach dem weltbekannten Schiller.

Ein sonderbarer Film, der mitreißt und in seiner Fabel, halb Operette, halb Lustspiel, die Herzen seines Publikums in Sturm gewirbelt.

Die Leibeigenen

1 Akte von der Unterdrückung und der Aufrechterhaltung des russischen Volkes, Befreiung von der Leibeigenschaft, in die Verbannung nach Sibirien, die Flamme der Empörung bricht in den seit Jahrhunderten geknechteten Inderndem Kampf der Leibeigenen mit den Kossaken, dem Schrecken des alten Rußlands.

In den Hauptrollen: Mona Mann, Heinrich George, Harry Halm
Dazu die Ufa-Woche

Denklicht: Saxophon-Solist mit Anni Uedra
Mary Lou mit Lya Mara

Kaufen Sie einen OVINET-Musikapparat!
 Dann haben Sie dauernd Freude. OVINET-Apparate sind erstklassig, dabei aber niedrig im Preis, und Sie kaufen beim Preisman (Jahr 1928) Besondere Teilschuldschuldungen. Neben ihm: Apparate mit elektr. Werk u. Trichterbau, 7 Ge. Schallplattenlager / 3 neu. Vorläufer-Räume. Alle Zubehöre, Lautwerke etc. einzeln erhältlich.
OVINET Kaufstraße 22
 Fabrikgebäude 8 bis 16.30 Uhr

Klemm's Schuhe, das weiß jeder, ob aus Lack, aus Filz, aus Leder; sei's zum Ball, zum Spiel, zum Sport, sind billig und dazu die besten am Ort! **tram: Braucht Ihr Schuhe, die Parole stets sei: Nur Kleinschowitz, Puljatinstraße 2!**

Uhren und Goldwaren

Alle Arten sowie bester Qualität empfohlen als passende Weihnachtsgeschenke
Hermann Ebert
 Heidenau, am Haltepunkt

Brot-, Weiß- und Feinbäckerei

Max Götz
 SCHNAPFENBERG

Bäckartifel Gut und billig!

- Reine Zitronen Dfd. 135 Pf
- Neue Schme Sultanin, Dfd. b. 50 Pf an
- Neue Rosinen Dfd. 75 Pf
- Süße Mandeln 210
- Bittere Mandeln 210
- Kleinere, bittere Mandeln 190
- Diamantmehl, ... 5-Dfd.-Beutel 145
- Bienert-Kaiserzug, ... Beutel 145
- Weigenmehl Dfd. 25
- Klarer Zucker 25
- Baumohn 60
- Gerapelte Kofolensüß 65
- Backbutter Dfd. b. 210 Pf an

Auf sämtliche obigen Preise **6 Proz. Rückvergütung**, die vom 1. Dezember an ausbezahlt wird
Hellmuth Köper
 Freital II. Sachsenplatz 1

Die Nacht des gemeinschaftlichen Einkaufes mit mehr als 400 bedürftigen Geschäften bringt
wirklich gute Waren zu niedrigsten Preisen!

Wenn Sie nicht wissen was Sie schenken sollen

so beschließen Sie bitte die Fülle und Schönheit erlesener Weihnachtsgeschenke meiner Schauensler und Lagerbestände
Große Auswahl, preiswerte Qualitätsware
 begründen den guten Ruf der Firma und erleichtern Ihre Wahl!

Carl May / Freital-Deuben

Julius Arnold, Freital

Untere Dresden Straße 99 • Tel. 537
Lederhandlung
 Schuhmacherbedarfsartikel
Fellhandlung
 Därme und Gewürze zum Hausgebrauch

Nicht wertvolle Reklame, **sondern** hochwertige Arbeit
Niedrigste Preise
Zuvorkommendste Bedienung
 werden mir nach wie vor das Vertrauen und die Zueignung meiner Kunden erwerben und erhalten.
 Anbügeln im Abwaschbecken • Änderungen, Reparaturen • Damen- und Herren-Malischneideri
Ernst Kairies
 Freital-Po., Kainstraße 3, Laden

Molkerei Meißen

E. G. m. b. H.
Sämtliche Molkereiprodukte in frischer und bester Qualität sowie
Eiscrem
 Tip-Top im Karton und Eskimo-Eis-Schollen
 Beilegerung sämtlicher Konsumvereine-Verkaufsstellen

Herrn-, Damen- und Kindergarderobe

H. Sachs, Meißen, Elbstraße 26
 Aelteres Geschäft am Platz

Arbeiter, Angestellte und Beamte

sollen sich nach den Beschlüssen des Gewerkschafts-Kongresses, der Genossenschaftstage, des Allgem. freien Angestelltenbundes und des Allgem. Deutschen Beamtenbundes nur versichern bei dem eigenen Unternehmen, der

Volksfürsorge

Gewerkschaftlich-Genossenschaftliche Versicherungsaktiengesellschaft
 Auskunft erteilen bspw. Material besitzenden Inhabern der Rechnungskonten Dresden-22, Burgstraße 13, oder der Vorstände der Volksfürsorge in Hamburg 3, Alst. der Winter 28/29

Verband für Freidankentum u. Feuerbestattung (F.V.) Oranienstraße 14
 Am 2. Dezember 1928 verschied unser langjähriges Mitglied
Richard Ackermann
 Wir werden ihn in ebendieser Andenken beisetzen.
 Die Einäscherung erfolgt Sonntag, den 3. Dez., 12.45 Uhr, im Krematorium Tolkewitz

Möbelhaus Richard Schmieder

empfiehlt seine große Auswahl in **Möbel** aller Art
Hauptgeschäft: Bünastraße 46
Filiale: Kesselsdorfer Straße 25
 Schillingstraße 2

A. verw. Alberts Dresden-A. 19
 Schandauer Straße 5
Getreide, Futter- und Düngemittel
 Sämereien und Kartoffeln • Telefon 3330

Wintermäntel

sowie sämtliche **Herrnbeleidigung**
 kaufen Sie äußerst vorteilhaft bei
K. LEWANDOWSKI
MEISSEN * BADERBERG

Frauenbeschwerden

in den Wechseljahren mit ihren unruhigen, schmerzhaften Folgenerscheinungen werden innerhalb weniger Minuten durch das auf biologischer Grundlage zusammengesetzte, vollständig unschädliche Heilmittel „Mirasal“ beseitigt. Was der Arzt darüber sagt, erstehen Sie aus dem jeder Sendung beiliegenden Prospekt. Machen Sie einen Versuch, wenn kein Erfolg Geld zurück.
 Originalpackung M. 250
Fritz Walter Fahr, Gera
 Herstellung pharm.-diätet. Produkte

Leihbinden v. 3.75 M. an
 Rührformen von 1.90 M. an
 Rührhalter von 0.75 M. an
 Samt. bsp. Freesenb., wie Spülkäse, Spülmaschinen usw.
Grote Wempe, Pirna, Garniergasse 18

Fleisch- u. Wurstwaren

Richard Moul, Pirna, Zehlsauer Straße 16

WEITSICHTIG & Co

„Woher dieser Andrang!“ „Nun, ich habe die letzten Tage in der Arbeitersstimme inseriert!“

Sport- u. Kulturartel Heidenau, Dohna u. Umg.
 Sonnabend den 8. und Sonntag den 9. Dezember
Großes Schlachtfest
 Sonnabend von 11 Uhr ab Wellfleisch, später jantl. Schlachtoerichte (Spezialitäten) • Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt.
 Um allseitige Unterstützung bitten
 der Vorstand der Wirtschaftsausschuss.

Ämtliche Bekanntmachungen

— Dresden —
 Dresden den 11. Dezember 1928, mittags 12 Uhr, wird ein Bezirksstag des Bezirksverbandes der Amtshauptmannschaft Dresden im Sitzungssaal seines Verwaltungsgedäudes, Bürgerwiese 28, 1., abgehalten.
 Die Tagesordnung hängt im Dienstgebäude aus.
 Der Vorsitzende des Bezirksstages, Kämp.

— Freital —
 Auf eine Eingabe hat die Kreisshauptmannschaft im Auftrage des Reichsverbandes der Amtshauptmannschaft Dresden gemäß der Reichsverordnung vom 5. Februar 1919 in Verbindung mit § 41a der Gewerbeordnung offene Verkaufsstellen für den allgemeinen Handel von 11 bis 18 Uhr geöffnet sein und Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter in diesen beschäftigt werden dürfen.
 Rat der Stadt Freital, am 7. Dezember 1928

Ausverkauf

wegen
Aufgabe des Geschäftes

Eine günstigere Gelegenheit für
**Ihre
Weihnachts-
Einkäufe**
gibt es nicht!

Hermann Kuhlberg

Unser Räumungs-Ausverkauf
wegen Aufgabe des Ladens ist die beste Einkaufs-Gelegenheit

zum Weihnachtsfeste

Scheffelstr. 17	Herrn-, Burschen-, Knabenbekleidung weit unter Preis															
Scheffelstr. 17	<table border="0"> <tr> <td>Hosen</td> <td>Windjacken</td> <td>Lodenmäntel</td> <td>Konfirmanten- Anzüge ... von 15⁰⁰</td> <td>Straßen-Anzüge</td> </tr> <tr> <td>von 3⁰⁰ an</td> <td>19,50, 12,50, 9,50, 8⁵⁰</td> <td>29,00, 25,00, 19⁰⁰</td> <td>von 15⁰⁰ an</td> <td>für Herren von 15⁰⁰ an</td> </tr> </table>	Hosen	Windjacken	Lodenmäntel	Konfirmanten- Anzüge ... von 15⁰⁰	Straßen-Anzüge	von 3 ⁰⁰ an	19,50, 12,50, 9,50, 8 ⁵⁰	29,00, 25,00, 19 ⁰⁰	von 15 ⁰⁰ an	für Herren von 15 ⁰⁰ an					
Hosen	Windjacken	Lodenmäntel	Konfirmanten- Anzüge ... von 15⁰⁰	Straßen-Anzüge												
von 3 ⁰⁰ an	19,50, 12,50, 9,50, 8 ⁵⁰	29,00, 25,00, 19 ⁰⁰	von 15 ⁰⁰ an	für Herren von 15 ⁰⁰ an												
Scheffelstr. 17	<table border="0"> <tr> <td>Kammgarn-Anzüge</td> <td>Paletots m. Samtkrag.</td> <td>Winter-Ulster</td> <td>Eleg. Winter-Ulster</td> <td>Knaben-Anzüge,</td> </tr> <tr> <td>farbig und dunkelblau</td> <td>besonders billig 65,00.</td> <td>aus guten Stoffen</td> <td>Neu.F.u.Form 75,00.</td> <td>Mantel und Hosen</td> </tr> <tr> <td>69,00, 19,00 bis 45⁰⁰</td> <td>55,00, 49,00, 39,00, 29⁵⁰</td> <td>29,00, 29,00, 19,50, 10⁰⁰</td> <td>65,00, 55,00, 45,00, 39⁵⁰</td> <td>sehr billig</td> </tr> </table>	Kammgarn-Anzüge	Paletots m. Samtkrag.	Winter-Ulster	Eleg. Winter-Ulster	Knaben-Anzüge,	farbig und dunkelblau	besonders billig 65,00.	aus guten Stoffen	Neu.F.u.Form 75,00.	Mantel und Hosen	69,00, 19,00 bis 45 ⁰⁰	55,00, 49,00, 39,00, 29 ⁵⁰	29,00, 29,00, 19,50, 10 ⁰⁰	65,00, 55,00, 45,00, 39 ⁵⁰	sehr billig
Kammgarn-Anzüge	Paletots m. Samtkrag.	Winter-Ulster	Eleg. Winter-Ulster	Knaben-Anzüge,												
farbig und dunkelblau	besonders billig 65,00.	aus guten Stoffen	Neu.F.u.Form 75,00.	Mantel und Hosen												
69,00, 19,00 bis 45 ⁰⁰	55,00, 49,00, 39,00, 29 ⁵⁰	29,00, 29,00, 19,50, 10 ⁰⁰	65,00, 55,00, 45,00, 39 ⁵⁰	sehr billig												
Scheffelstr. 17	<table border="0"> <tr> <td>Auf Damenbekleidung</td> <td>reg. Vorziehung des Inverates</td> <td>extra 10% Kassenrabatt</td> </tr> </table>	Auf Damenbekleidung	reg. Vorziehung des Inverates	extra 10% Kassenrabatt												
Auf Damenbekleidung	reg. Vorziehung des Inverates	extra 10% Kassenrabatt														

BIRNBERG & CO., SCHEFFELSTRASSE 17 Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet

Hermann Graubner
Destillation und Likörfabrik
Telephon Nr. 236 **MEISSEN** Telephon Nr. 236
Liköre / Fruchtsäfte / Harzer Sauerbrunnen

Arbeiter, Maurer, Zimmerleute
kauft eure Anzüge, Winterjoppen, Windjacken, Stoff- und Arbeitshosen, gute starke Manchesterhosen, Westen, wollene Strickjacken, Hosen für Burschen, Knaben, Winter-Paletots, Winter-Mäntel usw. bei

Woldemar Menger, Bautzen
Wendischer Graben 6, gegenüb. d. Industrie- u. Gewerbeschule
Größere Posten Anzüge, Winterjoppen, Wintermäntel zum und unter Einkaufspreis **Sonntag geöffnet!**

Central-Theater
Bautzen
Freitag, den 7. bis mit Montag, den 10. Dezember
15 Akte 15 Akte
Der große deutsche Sensationssfilm:
Looping the Loop (Die Todesschleife)
Die Geschichte von einem großen Helden, der die Liebe nicht liebt. Das Schiff morde in der Luft in den Hauptrollen: Wasser, Krenn, Jenny Jago, Verwick, Weid, Siegl, Arn, Jahn, Schreydy
Dazu noch:
Der Jazzkönig von Paris
Der Aufstieg eines jungen Musikanten zum Jazz-König. Die Liebesgeschichte eines jungen, eingebildeten, Ehrerzienten und einer Millionärin.
Besten: **Wochentags um 18 - 20.30 Uhr**
Sonntags um 11 - 12 Uhr

Palast-Theater
Bautzen
Freitag bis mit Montag:
Ein Film der Massen!
10 Tage, die die Welt erschütterten
10 Akte aus der russischen Revolution vom Jahre 1917. Das Volk der Massen. Darsteller: 12.000 Mitwirkende. Der Sieg der russischen Arbeiter
Dazu noch:
Kindertragödie
Ein Klodeschicksal in 4 Akten in den Hauptrollen: **Hermi Luis / Hermann Picha / Jean Füh / Maria Zozana**
Besten: **Wochentags um 16.30 Uhr**
Sonntags um 11 Uhr

Solinger Stahlwaren und Löffel
Jeder Art und Preislage
beim Fachmann **OTTO FRENZEL**
Löblau, Kesselsdorfer Straße 30

Grün-, Kolonial- und Fischwaren
empfiehlt **Ernst Schleising, Radeberg**
Decken Sie Ihren Bedarf im
Warenhaus Ikenberg
Radeberg, Hauptstraße 34

Reichskrone Radeberg
Empfehle meine Lokaltitäten und schönem Vereinszimmer / Küche und Keller von gutem Ruhl!
Drogerie Wigand Helms
Radeberg & Farnut Nr. 1272
empfiehlt Drogen, Farben, Lächer

Uhren - Goldwaren - Optik
Alfred Weiß, Radeberg
Hauptstraße 21
Sammlers Gasthaus im Stadthausgrund
Die bekannte Ginfelstraße
Jeden Sonnabend u. Sonntag Rühlfleisch

heit die...
lufe ist...
heit die...
teilen u...
Das Vo...
handen...
unrein...
Kauf...
fallende...
feiten b...
nigunge...
Sportge...
reichtu...
vermag...
Wer...
hen, so...
den Sch...
Ebene, j...
Die...
überfüll...
außer be...
sich wen...
wandrei...
den Eis...
ausüben...
nügend...
Die...
angeneh...
ders wir...
und Bel...
Blutum...
Tätigkei...
körperl...
veranlag...
ber sich...
stellt, als...
mung un...
Die...
fallen...
ruft, die...
zwingen...
benoac...
dienen...

Arbeiter-Sport

Wintersport und Gesundheit

Ein Hauptvorteil, den der Wintersport der Gesundheit bietet, liegt in dem Zwange und der Möglichkeit, die sportlichen Übungen in gesunder Luft vorzunehmen. Die Höhenluft ist dünn und trocken und von geringem Druck. Die Reinheit dieser Höhenluft, das heißt ihr geringer Gehalt an Staubteilchen und Krankheitserregern anderer Art ist gesichert durch das Vorhandensein großer Schneeflächen und das Nichtvorhandensein größerer Städte mit ihrem die Luft dauernd verunreinigendem Straßenverkehr und ihren Industrieanlagen mit Rauch- und Abgasentwicklung. So wie der reichlich fallende Schnee die Luft von mechanisch beigegebenen Verunreinigungen verschlingen. Nadelwälder, die in der Regel im Sportgelände vorhanden sind, bedingen einen gewissen Sauerstoffreichtum der Luft, wie ihn die Ebene meist nicht zu bieten vermag.

Wenn wir von diesen Vorteilen des Wintersportes sprechen, so denken wir an die Fahrten auf Kugel und Bob und an den Schneefahrlauf. Wesentliche Vorteile bietet aber auch die Ebene, soweit in ihr ausgedehnte Schneeflächen vorhanden sind.

Die vielstufige und ideale Form des Wintersportes auf den überfüllten Ebenen unserer Groß- und Mittelstädte bietet außer dem Werte der andauernden körperlichen Bewegung an sich wenig Vorteile für unsere Gesundheit, da sie nicht in einwandfrei reiner Luft vor sich geht. Besser sind die daran, die den Eislauf auf großen Flächen fern von den Industriegebieten ausüben können. (Denen ein gefüllter Beutel und genügend freie Zeit zur Verfügung stehen. Die Red.)

Die Ausübung des Sportes im Sommer führt infolge unangenehmer Hitze leicht ein Gefühl großer Ermüdung aus. Anders wirkt der Wintersport. Die Winterluft schafft Anregung und Belebung für alle körperliche Tätigkeit, für Atmung, den Blutlauf und die Verdauung. Gegenüber aller geistigen Tätigkeit wird ein wohlwunder Ansohn geschaffen, wie ihn körperliche Arbeit allein nicht bieten kann. Besonders nervös veranlagte Geistesarbeiter werden den tiefen gesunden Schlaf, der sich als Folge nervenmäßig betriebenen Wintersportes einstellt, als recht wohlthuend empfinden. Lebenslust, heitere Stimmung und damit erhöhte Arbeitslust kehren wieder.

Die völlige Abkühlung unseres Körpers vor jedem kalten Luftzug hat noch nie die Gesundheit gefördert. Verzuße, die zu viel Aufenthalt und Arbeit an frischer Luft gewöhnen (Fischer, Waldarbeiter), weisen eine längere Lebensdauer auf als Stubenhocker. Sie sollten uns als Beispiel dienen.

Fußballsport

Kaschulungsziele
 Sonntag 1-10. Die Spiele werden einen leichten Spannungsdruck aufweisen. Am 1. und 2. Dezember werden die Spiele in Dresden stattfinden. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Gesellschaftsziele
 Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

1. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

2. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

3. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

4. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

5. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

6. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

7. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

8. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

9. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

10. Gruppe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Freie Fußballvereinszeitung Teils. Sonnabend den 8. Dezember 1935 in der Redaktion des Arbeiter-Sportvereins Dresden (Waldstraße 11, Dresden).

Handballsport
 Handballvereine für Sonntag den 8. Dezember im 3. Bezirk.
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Aus Organisationen und Vereinen
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Wer pünktlich in den Besitz der 1. Nummer des „Sachsen-Fußball“ gelangen will, bestalle ihn bis spätestens 20. Dezember bei der Post

Handballvereine für Sonntag den 8. Dezember im 3. Bezirk
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Aus Organisationen und Vereinen
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Wer pünktlich in den Besitz der 1. Nummer des „Sachsen-Fußball“ gelangen will, bestalle ihn bis spätestens 20. Dezember bei der Post

ABD / Bezirk Ostschlesien / Sekretariat
 Adresse: Dresden, Waldstraße 11. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Freitag den 7. Dezember
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Kommunistischer Jugendverband
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Note Jungfront
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

Note Hilfe
 1. Dresden 1-10. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen. Die Spiele werden in der Regel mit einem interessanten Gegner ausfallen.

25 ZIGARETTEN durch Sammeln von 20 Wertmarken

Gratis

Jeder 25 St. Packung unserer 5-10⁸ Zigaretten liegt eine Wertmarke bei.

95 ZIGARETTEN

Fordern Sie beim Händler eine Sammelkarte

JASMAZI & SOHNE DRESDEN-16

WÄRMUNG

Beim Schenken - an Schuhe denken!



Stadtbekannt ist unsere Riesenauswahl

Besichtigen Sie im eigenen Interesse vor Kauf
unsere mit Preisen dekorierten Schaufenster

Neustadt

GRÖSSTES SCHUHLAGER DRESDENS

Sonntag
von
11 bis 18 Uhr
geöffnet!



Sein Weihnachtshut Marke „Strahuba“

in unerschöpflicher Formen- und Farbauswahl
Mark 6.00, 6.50, 7.00, 7.50 bis 9.50

in Eleganz und Lebensdauer unvergleichlich

Straßburger Hut-Bazar Wettinerstraße, Ecke
Große Zwingerstraße

Preiswerte Möbel

Zus. eigener Dekorationsabteilung
Breitell. Aufl.-Matrassen
in Aufstellung b. 22 M. an
werden nach Wunsch in jeder Größe angefertigt
Geflügelwagen
in rein Berg und Dilsch b. 30 M. an
Stahl-Einlage-Matrassen v. 10 M. an
Eiserne Bettstellen f. 2 Pers. b. 22 M. an
Kleiderbüchsen, in Eiche
und Buchbaum gemalt, b. 62 M. an
Waschkommode b. 55 M. an
Nachtischbüchsen b. 18.50 M. an
Stühle, Buchbaum poliert,
mit Hochstuhl b. 8.50 M. an
Süßst. innen und außen
Eiche b. 220 M. an
Vorhanggarderoben b. 20 M. an

E. Goldhammer

19 Große Brüdergasse 19

Sämtliche aufgeführte Möbel

auch in Löbtau, Reiffels-
dorfer Straße 12 (Laden)

Gehirne Spazierstöcke

das ideale Weihnachtsgeschenk für Damen,
Herren und Kinder / eigene Fabrikation
Reparatur und Reparatoren

Ewald Kuhl, Dresden-Striesen
488 Eichenb.-er und Kautschuk-er

KOHLLEN KONSUM

Pirna / Braustraße 8
Hier ist das beste Brennmaterial zu denkbar billigen
Preisen / Großhandel Montag, Freitag, Sonntag



Sämtliche Strümpfe Trikotagen Wollwaren

finden Sie
in bekannt großer Auswahl
und niedrigsten Preisen im
Strumpf- und Wollwaren-
Spezialgeschäft

Besichtigen Sie mein großes Lager

**AUG FRENZEL
PIRNA**

Weihnachts- Gänse

Liefere wir unseren Mitgliedern bei recht-
zeitiger Bestellung auch in diesem Jahre

in bester Beschaffenheit

Da die Preisbildung für Weihnachtsgänse
zur Zeit noch unbestimmt ist, können wir
vorläufig nur die Zusicherung der Lieferung

zum billigsten Tagespreise

geben. Voraussichtlich wird mit einem
etwaigen Preise von 1.40 Reichsmark
je Pfund feinste deutsche oder Prager
Fasermastgänse zu rechnen sein. — Bestel-
lungen auf Weihnachtsgänse nehmen sämt-
liche Verteilungsstellen schon jetzt entgegen

Konsumverein Vorwärts

Warenabgabe nur an Mitglieder

Total-Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäftes

in
Kurz-, Balanzerle- u. Spielwaren / Haus- u. Küchengeräten
zu bedeutend ermäßigten Preisen

Carl Schubert

Pirna, Markt 14

Schössergasse 1

11 Schuhhaus Karl Adler 11

Pirna-Copitz, Hauptstraße

Telephon 483

hält sich bei Weihnachts-Einkäufen bestens empfohlen
Maß- und Reparatur-Werkstatt / Niedrigste Preise

Wohnzimmer Schlafzimmer Küchen

sowie Einzel-Möbel und Polster-Möbel aller
Art sowie und preiswert
Möbel-Kügel, Pirna
Lange Straße 17

SONDER-VERKAUF

Auf sämtliche Waren bis zu 30 Prozent Rabatt * Einige Beispiele:

Herren-Konfektion		Damen-Konfektion	
Mäntel	früher 98, 78, 58, 34	Mäntel	früher 65, 45, 25, 19.50
Anzüge	jetzt 75, 55, 35, 19.50	Kleider	jetzt 45, 25, 15, 14.50
Windjacken	früher 108, 88, 65, 38	Blusen	früher 30, 25, 18, 13
Joppen	jetzt 85, 62, 42, 22	Windjacken	jetzt 26, 18, 11, 7.50
Hosen	früher 26, 16, 12	mädch.-Mantel	früher 9.50, 8.50, 4.25, 2.75
	jetzt 18, 12, 8.50		jetzt 6.75, 3.25, 2.50, 1.50
	früher 29, 24, 19, 17.50		jetzt 23, 16, 13.50
	jetzt 22, 16, 14.50, 12.50		jetzt 16, 12, 9.50
	früher 22, 19, 11, 6.50		früher 27, 17, 9.50
	jetzt 16, 12, 7.50, 5.50		jetzt 14, 11, 6.50

KAUFHAUS WEINER, am Markt PIRNA

Zahlungsbelegung * Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet

Für das Reich der Hausfrau

Diese Haushalts-
 artikel sind
 Groß
 aufgeführt
 im 4. Heft

<p>Pressglas Schüssel m. Salatbesteck 1,95 Porzellan Kaffeetasse m. Untertasse 0,35</p>	<p>Besteck 4teilig, vernickelt Platina mod. Muster (Messer garantiert Solinger Stahl) 1,25</p>	<p>Kokosdose, Steingut m. vernickeltem Deckel u. Bügel 2,95 Moderner Leuchter m. Licht 0,50</p>	<p>Emaille-Maschinentopf m. Ausguss 0,50 Emaille-Kaffeefilter 0,25</p>
<p>Stahlblech-Platze 1,50 Steing. Teller weiss 23 cm Durchm. Flach u. tief 0,10 Waschtopf mit Deckel verzinkt 2,95</p>	<p>Bund Holzlöffel 5 verschied. 0,35 Bund Holzgabel 3 versch. Gröss. 0,35 Topflappen, doppelseitig 0,20 Aluminium-Maschinenröhrchen 4 Stück im Satz 3,95</p>	<p>Rosshaar Handfeger 1,10 Rosch. Besen, ohne Stiel 2,10 Wasch. rill m. norm. Zinkanlage 0,95 Schrubber m. Stiel 0,35 Wäschetrockner 0,65 Einkaufsnetz praktisch u. fest 1,90</p>	<p>Spiegel zum Stellen u. Hängen m. verzierter Metallfassung 0,25 Kieselsteinhalter 0,25 Holzkanzelbürste 0,25 Kieselsteinhalter komplett 0,95</p>

Zahlung kann erfolgen bei Kauf der Ware unter Kürzung von 3% Skonto oder ohne jeden Aufschlag in 4 aufeinanderfolgenden Monatsraten

RENNER

DRESDEN ALTMARKT
 Scheiblers Allgemeines Deutsches Kochbuch. Ein unentbehrliches Handbuch. Neu herausgegeben. Mit viel Abbild. im Text u. auf Tafeln. In Ganzleinen geb. nur M. 3,80
 David-Schneider Praktisches Kochbuch für die einf. u. feineren Küche. 600 Seiten stark. In Halbleinen gebunden. M. 1,00

Praktische Weihnachtsgeschenke für die Dame, den Herrn, das Kind

Pullover, Lumberbüsen, Strickkleider, Strümpfe, Handschuhe, Schürzen, Kamenhaardeden Cravatten

Gebrüder Leupold
 Wollwaren-Spezialhaus
 Dresden-A., Mariensstraße Nr. 1
 Dresden-N., Leipziger Straße Nr. 80
 Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet

Willy Jost
 Pirna a. d. Elbe
 Braustraße 6
 vis-à-vis des Lindenhol
 Reparatur-Workstatt

Für Weihnachten
 preiswerte
 Bettwäsche, Tischwäsche, Inlets u. Bettledern
 Handtücher, Taschentücher u. a. m.
M. Mühlé, Pirna-Copitz, Schulstr. 13

Grammophone Schallplatten
 Große Auswahl Niedrige Preise
 Teilzahlung
Alfred Tobianke, Fahrradhandlung
 Copitz, Hochstraße 13

Drogerie und Photohaus
 Kronprinzenplatz
 Dresden-Löbtau
 Gut und billig!

Puppenwagen
 Schöner, leichter
 Kissenwahl
 billig! - Frischhaltung!
 Lilienstraße 6

Reife-Einkauf
 Annahme
FELLE
 gerbt, färbt
 Scheffelder Straße 21
FELLE
 für - 1932 - u. Folge
 Reife der - 19. 21

Billige
Schuh-tage
 Rammstein 47

Männmaschinen
 zum Nähen und Kopieren
 Grammophone und
 Platten, Fahrräder
 und Zubehör.
 feste Pakete, billige
 Preise, empfiehlt
E. Biebrach, Copitz
 Löbtaustraße 5
 Liegesühle,
 Kinderstühle,
 Kinderlische
Ewald Kluge
 Pirna, L. Copitzstr. 17

Reise ein im
 Hotel
 „Deutsches Haus“
 Haderberg
 11 Min. vom Bahnhof

WAS SOLLEN WIR SCHENKEN?

Fragen Sie den Inseratenteil der Arbeiterstimme!

VOLKSBÜHNE HEIDENAU
 Sonntag, den 9. Dezember im Schützenhaus Heidenau
Das Glücksmädel
 Operette in 3 Akten von Max Reimann und Otto Schwartz. Musik von Otto Schwartz
 Einlaß 17.30 Uhr Anfang 18.30 Uhr

Die große
Puppenschau
 in der
Puppenklinik
 bei Friseur Rochlitzer
 Pirna, Gartenstraße 10, Fernruf 454
 Reparaturen, Ersatzteile, Anfertigung von Puppenspielen von aussergewöhnlicher geschmackvoller Ausführung. Puppenkleider, -Wäsche, -schuhe, -Strümpfe usw. nach Wunsch

Gustav Radehaus
 Heidenau-N., Teichelstraße 2
 Zigarren / Zigaretten
 Tabake
 Für Wiederverkäufer Fabrik-Preise

Karl Bieber, Optiker
 PIRNA, nur Gartenstraße 30, neben Postamt
 mech. Spielwaren - Meccano-Metallbaukästen
 Große Auswahl - Zahlungsrichtungen
 Bei Einkäufen bitte um wertigen Besuch

Zahlungserleichterung auf Wunsch
Weihnachts-Sonderangebot in Photoartikel!
 Über 1000 Kameras zur Auswahl alle Fabrikate und Systeme
 Umfaßt auch nach dem Post-Ansichtswandungen

<p>Vollblünder-Holzkameras mit Vag. mit Sinar 4,5 RM 90,- mit 15,- mit Sinar 6,1 RM 75,- mit 15,-</p> <p>Klappkameras für Schüler mit Anst. F. 8 Größe 6,5/9 RM 16,75 Größe 9/12 RM 20,- mit Anst. mat. 5,3 Größe 9/12 RM 20,- mit Anst. mat. 5,3 Größe 9/12 RM 21,-</p> <p>Automatischer Selbstauslöser RM 47,-</p>	<p>Luxuskamera 9/12 Doppelte Holzoptik, alle schikane, Zonenmeter mit Anst. mat. 5,3 Inversensch. RM 8,- mit Anst. mat. 4,5 Inversensch. RM 7,- mit Anst. mat. 4,5 Compurversch. RM 5,-</p> <p>Kamera mit allen Schikanen Rahmensucher (Triebsmechanik), Anst. mat. 6, Größe 6,5/9 RM 31,50 Größe 9/12 RM 37,50 dieselbe Kamera mit Anst. mat. 4,5 Größe 6,5/9 RM 29,50 Größe 9/12 RM 35,-</p> <p>Rollfilmkamera von RM 16,- an</p>	<p>Kamerataschen ein Vollleder, sämtliche gefüttert, mit Schließschloß und Verriegelungsmechanismen für Kamera RM 6,50 9/12 10/11 für Kamera RM 4,90 6/9 6/9 6/9 9/9</p> <p>Photoalben mehrere tausend zur Auswahl von 20 RM an bis zum kostbaren Lederalben 40% unter Ladenpreis</p> <p>Vorsatzlinsensätze Größe 5,5/9 Größe 9/12 Größe 10/11 RM 5,20 RM 6,50 RM 8,20</p>	<p>Messingstativ 3 4 5 6 7 (Höhe) RM 5,- RM 6,- RM 7,50 RM 8,50</p> <p>Stahlfotiv 4teilig RM 6,20</p> <p>Stativbeutel für alle Arten Stativ RM 1,35</p> <p>Gebühlersätze Größe 6,5/9 Größe 9/12 Größe 10/11 RM 5,00 RM 6,20 RM 7,50</p>	<p>Record-Photoplatten mit 10 Abbild., 10 Min. 1/12, 1/17, 1/22, 1/28, 1/35, 1/45, 1/50, 1/60, 1/75, 1/100, 1/125, 1/150, 1/200, 1/250, 1/300, 1/350, 1/400, 1/450, 1/500, 1/560, 1/630, 1/710, 1/800, 1/900, 1/1000, 1/1125, 1/1250, 1/1400, 1/1500, 1/1600, 1/1750, 1/1900, 1/2100, 1/2250, 1/2500, 1/2800, 1/3000, 1/3200, 1/3500, 1/3800, 1/4000, 1/4500, 1/5000, 1/5600, 1/6300, 1/7100, 1/8000, 1/9000, 1/10000</p> <p>Filmpackkassetten 6,5/9 - 9/12 10/11 für alle Arten 1/125 200 250 300 350 400 450 500 560 630 710 800 900 1000 1125 1250 1400 1500 1600 1750 1900 2100 2250 2500 2800 3000 3200 3500 3800 4000 4500 5000 5600 6300 7100 8000 9000 10000</p> <p>Vergrößerungsapparate von 100 bis 10000 1/125 1/150 1/200 1/250 1/300 1/350 1/400 1/450 1/500 1/560 1/630 1/710 1/800 1/900 1/1000 1/1125 1/1250 1/1400 1/1500 1/1600 1/1750 1/1900 1/2100 1/2250 1/2500 1/2800 1/3000 1/3200 1/3500 1/3800 1/4000 1/4500 1/5000 1/5600 1/6300 1/7100 1/8000 1/9000 1/10000</p>
--	--	---	--	---

Matthias & Co., Dresden-A. 24, Bismarckplatz 11/13
 Vom Hauptbahnhof links Seite ohne Straßeneinmündung, schräg durch die Apsis an der Bismarckbrücke

Konsumverein Vorwärts

Große Zwingerstraße 12/14

Königsbrücker Straße 38
Kesselsdorfer Straße 22
Markgraf-Heinrich-Straße 31

Dresden-Leuben, Stephensonstraße 17
Freital-P., Untere Dresdner Str. 40/42
Freital-D., Obere Dresdner Straße 104

Heidenau, Königstraße 32
Pirna, Reibbahnstraße 3
Sebnitz, Hertzigswalder Str. 11

An den Sonntagen vor Weihnachten

am 9., 16. und 23. Dezember 1928

sind unsere Warenhäuser und Sonderverteilungsstellen für Textil- und Schuhwaren
von 11 Uhr vorm. bis 6 Uhr abends geöffnet

In allen Abteilungen:

In großer
Auswahl

Fest-Geschenke

zu mäßigen
Preisen

Warenabgabe nur an Mitglieder — Mitglied kann jeder werden

2. Woche

SEESTRASSE
Fernruf: 14700

ZENTRUM

LICHTSPIELE
Fernruf: 14700

2. Woche

HARRY LIEDTKE

in dem neuesten
Film-Lustspiel **DER MODERNE CASANOVA**

Wieder ein
großer Erfolg!

ANFANGSZEITEN 3 1/2 5 7 9 BITTE BEACHTEN

Capitol
Telephon 19001



Geschlecht in Fesseln

Heute Freitag
Erstaufführung
**Die Sexualnot
der Strafgefangenen**

Dieses Filmwerk erregte bei seiner
Berliner Uraufführung gewaltiges Auf-
sehen

Hauptdarsteller:
**Wilhelm Dieterle
Mary Johnson
Gunnar Tolnaes**

Täglich:
16⁰⁰, 18³⁰, 20³⁰

Dieser Film steht unter dem besonderen Protektorat der deutschen Liga für Menschenrechte (E.V.). — Die B. Z. am Montag schreibt: „Dieses ‚Geschlecht in Fesseln‘ stellt an den stärksten Filmernichtlesen überhaupt.“

Schau n burg

Freitag, 7. Dezember, bis Montag, 10. Dezember:

Der entzückende Lustspielfilm
**SAXOPHON
SUSI** mit **ANNY
ONDRA**

Das temperamentvolle Revue-Gal

„Saxophon-Susi“ bringt eine Fülle von neuen komischen
Ereignissen mit durchschlagendem Erfolg, wofür man viel
und herzlich lachen kann. — Ein sehr seltener, amüsanter
Schwankfilm, der ausgezeichnet gespielt wird.

Freitag: 18.15 u. 20.30 Uhr / Samstag: 16.15 u. 20.30 Uhr

„Schauburg“
Kulturfilm-
Gemeinde:
Sonntag, 9. Dez., 11 Uhr
im Sonnenland Brasilien
mit Vortrag des Forschers Herrschel Koch
Letzte Gelegenheit, den Kinosaal Brasiliens
hier in Dresden zu hören

Werbt neue Abonnenten

Prinzeß
Theater
Lichtspiele

Ossi hat die Hosen an

Der große Lustspielschlager der National Filmges. — Regie: Carl Boese

Neue Berliner 12-Uhr-Zeitung schreibt: „... Heltzerkeit über Heltzerkeit...“ Deutsche Tageszeitung: „... Das Publikum
lacht und jubelt...“ Nacht Ausgabe: „... Ossi mit außergewöhnlichem Charmo...“

In den Hauptrollen:

Hilde Maroff, Annette Benson, Percy Marmont **OSSI OSWALDA** Fritz Kampers, Wolfgang Zilzer, Fred Leslie

Wochentags: 16, 18.15 und 20.30 Uhr

Sonntags: 15, 17, 19 und 21 Uhr

Prinzeß
Theater
Lichtspiele